



Wettkampfbestimmung Bare Knuckle Boxing

Stand: 1. Juli 2026

Beitrags und Gebührenordnung:

Aufnahmegebühr	25,00 EUR Einmalig
Jahresbeitrag	50,00 EUR Jährlich

Lizenzen:

Trainerlizenz:	20,00 EUR Jährlich
Punkt/Ringrichter:	30,00 EUR Jährlich
Zeitnehmer:	20,00 EUR Jährlich
Promoter Lizenz:	50,00 EUR Jährlich
Veranstaltungsgebühren:	60,00 EUR Einmalig

Meisterschaftsgebühren:

Nationale Meisterschaften:	300,00 EUR
Internationale Meisterschaften:	450,00 EUR
Europameisterschaften:	850,00 EUR
Weltmeisterschaften:	1000,00 EUR

Kaution Gürtel:	500,00 EUR
------------------------	------------

§1 Kampfprinzip

Bare Knuckle Boxing ist ein Vollkontaktsport, bei dem ausschließliche Schläge mit der geschlossenen Faust erlaubt sind.

Ziel: Sieg durch Punkte, KO, TKO, Aufgabe, Disqualifikation

§2 Ring

Boxring mit 4 Seilen, Ringgröße Innenmaß 5 bis 6 Meter

Neutraler Ringrichter, Neutraler Ringarzt

§3 Ausrüstung

Pflicht: Mundschutz, Tiefschutz, Bandagen nach Verbandsvorschrift

Verboten: Handschuhe, Harte Schutzausrüstung, Metallische Gegenstände

Die Knöchel müssen frei bleiben.

§4 Gewichtsklassen

Continental Boxing Federation erkennt offizielle Gewichtsklassen vom Fliegengewicht bis Schwergewicht an.

Eine Gewichtsabweichung von mehr als 500 Gramm bei Titelkämpfen führt zur Aberkennung der Titelerberechtigung.

Fliegengewicht bis 50,802 kg

Bantamgewicht bis 53,525 kg

Superbantamgewicht bis 55,338 kg

Federgewicht bis 57,152 kg

Superfedergewicht bis 58,967 kg

Leichtgewicht bis 61,237 kg

Superleichtgewicht bis 63,503 kg

Weltergewicht bis 66,678 kg

Superweltergewicht bis 69,853 kg

Mittelgewicht bis 72,574 kg

Supermittelgewicht bis 76,205 kg

Halbschwergewicht bis 79,378 kg

Cruisergewicht bis 90,719 kg

Schwergewicht über 90,719 kg

§5 Kampfdauer

Amateur Anfänger: 3 × 90 Sekunden, Fortgeschrittene: 3 × 2 Minuten

Elite: 4 × 2 Minuten, Pause: 1 Minute

Profi

Normalkampf: 5 × 2 Minuten, Deutsche Meisterschaft: 7 × 2 Minuten

Europameisterschaft: 9 × 2 Minuten, Weltmeisterschaft: 11 × 2 Minuten

Pause: 1 Minute

§6 Erlaubte Treffer

Erlaubt: Kopfvorderseite, Schläfenbereich, Wangenbereich, Kinn, Oberkörper

Rippen, Bauchbereich

§7 Verbotene Treffer

Verboten: Hinterkopf, Wirbelsäule, Nacken, Kehlkopf, Genitalbereich, Kniegelenke

§8 Verbotene Techniken

Nicht erlaubt: Kopfstoß, Ellenbogen, Knie, Tritte, Beißen, Spucken, Würgen

Hebel, Werfen, Festhalten und Schlagen, Schlagen eines am Boden befindlichen Gegners

§9 Clinch

Aktiver Clinch bis maximal 5 Sekunden, Der Ringrichter kann jederzeit trennen

Passiver Clinch wird sofort getrennt

§10 Knockdown

Ein Knockdown liegt vor wenn:

Ein Körperteil außer den Füßen den Ringboden berührt

Der Kämpfer durch die Seile gehalten wird

Der Ringrichter den Kämpfer kampfunfähig sieht

Anzählen: 10 Sekunden

§11 Drei-Knockdown-Regel

3 Knockdowns in einer Runde = Technischer KO

Ausnahme: Weltmeisterschaften nach Entscheidung des Supervisors.

§12 Wertung

10-Point-Must-System

Bewertet werden: Wirkungstreffer, Saubere Treffer, Ringkontrolle

Effektive Aggressivität, Verteidigung. Drei Punktrichter werten unabhängig.

§13 Technischer KO

Der Kampf wird beendet bei: Schwere Verletzung, Aufgabe, Handtuchwurf

Ringarzentscheid, Deutlicher Unterlegenheit

§14 Medizinische Sicherheit

Jeder Kämpfer hat sich 1-mal im Jahr eine Ärztliche Jahres Hauptuntersuchung zu unterziehen.

Pflicht: Ringarzt, der vor Ort Verletzungen dementsprechend behandeln kann, Krankenwagen, Erste-Hilfe-Team bei jeder Veranstaltung.

Sperrfristen: TKO: 30 Tage, KO: 60 Tage, Schwerer KO: 90 Tage

§15 Titelnkämpfe

Deutscher Meister Top 5 Rangliste

Europameister Top 5 Europa

Weltmeister Top 10 Weltrangliste

Nationale und Internationale Meisterschaften müssen 2-mal im Jahr verteidigt werden.

Europa und Weltmeisterschaften müssen 1-mal im Jahr verteidigt werden.

Titelverteidigung: Innerhalb von 12 Monaten.

Wird der Titel innerhalb von 12 Monaten nicht verteidigt, wird dieser Titel als Vakant erklärt.

Wenn ein Titelträger seinen Titel 5-mal erfolgreich verteidigt, geht der Gürtel automatisch in seinem Besitz über und erhält seine Kautio in Höhe von 500,00 Euro zurück.

§16 Fair Play

Jeder Kämpfer, Trainer und Offizielle verpflichtet sich zu:

Fairness, Respekt, Sportsgeist, Einhaltung aller Verbandsregeln.